

Zuhause ist dort - wo Platz für alle ist.

Seit mehr als 50 Jahren versorgt die Städtische Wohnungsbau den Göttinger Wohnungsmarkt mit bezahlbaren Wohnungen. Unser Angebot umfasst mehr als 4.500 moderne, senioren- und familien-gerechte Wohnungen – in jeder Preiskategorie.

Wenn Sie ein neues Zuhause suchen – sollten wir uns kennenlernen.

Mehr unter www.swb-goettingen.de



Reinhäuser Landstr. 66
37083 Göttingen · Tel.: (05 51) 49 67-0

**Städtische
Wohnungsbau
Göttingen** GmbH

**Wichtiges sollte man nicht aufschieben.
Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.**

Olympia Partner Deutschland

Sparkasse Göttingen
SEIT 1801

Sparkassen-Finanzgruppe

Der Verein **KUNST (Kultur Unterstützt Stadt) e.V.** wurde Ende 2000 von Kulturschaffenden und Kultur-interessierten gegründet mit dem Ziel, die vom Rat beschlossenen Kürzungen im Kulturhaushalt 2001 in Höhe von 100.000 DM auszugleichen. Dies gelang durch mehr als 40 Sonderveranstaltungen der Aktion **KUNST** 2001, bei denen über 900 Künstlerinnen und Künstler kostenlos auftraten, und durch zahlreiche Spender und Sponsoren. Nach der großen Abschluss-Gala 2002 entschieden alle im Rat vertretenen Parteien, die Kürzungen für die Folgejahre zurückzunehmen. Der Verein **KUNST** erhielt einen beratenden Sitz im Kultur-ausschuss und beschloss, sich nicht – wie ursprünglich geplant – nach der Aktion **KUNST** 2001 aufzulösen, sondern weiter zu arbeiten. So konnte der gute Informationsaustausch mit den Kulturpolitikern und der Verwaltung, sowie die neu entstandene Zusammenarbeit zwischen den Kultureinrichtungen fortgesetzt und weiter genutzt werden. Auch sollte mit einer großen **KUNST-Gala** einmal pro Jahr die Qualität und Vielfalt der Göttinger Kulturszene einem breiten Publikum vorgestellt und der jeweilige Erlös zur Förderung Göttinger Kulturprojekte genutzt werden. Verein **KUNST** e.V. | c/o Nils König | Herzberger Landstraße 4 | 37085 Göttingen | kunst-ev@gmx.de www.kunst-ev.de | Sparkasse Göttingen | IBAN DE62 2605 0001 0050 5892 17 | BIC NOLADE21GOE

Wir danken allen unseren Förderern und Sponsoren ganz herzlich für die Unterstützung!

KUNST GALA2016



**28.02.2016, 18:00 UHR
STADTHALLE GÖTTINGEN**

PROGRAMMHEFT



BÜHNE GROSSER SAAL | TEIL I

18:00 Uhr

Die Zauberflöte Göttinger Symphonie Orchester

„Die Zauberflöte“ ist eine Märchenoper von Wolfgang Amadeus Mozart. Der Held der Geschichte, Tamino, wird von einer Zauberflöte sicher durch viele Gefahren geleitet. Auf seinem abenteuerlichen Weg begegnet er Pamina, in die er sich verliebt. Das GÖTTINGER SYMPHONIE ORCHESTER spielt die Ouvertüre zur Oper „Die Zauberflöte“, die Mozart zwei Tage vor der Uraufführung komponierte.

Tigermilch - Nach dem Roman von Stefanie de Velasco Deutsches Theater Göttingen

Dank der Tigermilch treiben Nini und Jameelah beschwingt durch den Berliner Sommer. Sie sind auf der Suche nach der ersten Liebe, wollen unbedingt ihre Unschuld verlieren, denn schließlich sind sie ja bald erwachsen. Als sie aber Zeugen eines nächtlichen Ehrenmordes werden und erfahren, dass Amir unschuldig im Gefängnis sitzt, stellt das ihre Freundschaft auf eine harte Probe.

Colour of Life Natalie Nowak

Lassen Sie sich entführen in eine Welt der atemberaubenden Höhe und der spektakulären akrobatischen Kunst. Mit ihrer Nummer „Colour of Life“ präsentiert sich Natalie Nowak in einer einzigartigen Mischung aus Tanz und Akrobatik am Vertikaltuch. Elegante Figuren, beeindruckende Abfaller und eine wunderschöne Geschichte erwarten Sie.

Flutlicht Boat People Song Projekt

Luise Rist, Hans Kaul und Sonja Elena Schroeder haben mit FLUTLICHT einen Musiktheater-Abend inszeniert, der im ehemaligen IWF am Nonnenstieg uraufgeführt wurde. Jugendliche, die aus ihrer Heimat geflüchtet sind, standen gemeinsam mit Göttinger Jugendlichen auf der Bühne. Einen Ausschnitt des Stücks stellen Reshad Sultani und Bushkin Mohammed Ali vor. Die Songs aus Afghanistan und Syrien begleitet Hans Kaul am Flügel.

Brahms-Rhapsodie Ju Hyeon Lee

Ju Hyeon Lee stammt aus Südkorea und hat am Goethe Institut Göttingen die deutsche Sprache gelernt. Sie ist zur Zeit Masterstudentin bei Prof. Gerrit Zitterbart an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover auf historischen Tasteninstrumenten. Sie spielt eine klassische und romantische Rhapsodie von Johannes Brahms, die er 1879 in Pörschach schrieb und die mit der zweiten Rhapsodie 1880 veröffentlicht wurde.

Money, Money, Money Junges Theater

Geld wird besungen wie eine Geliebte. Es wird ersehnt und angebetet. Geld bewegt den Lauf der Geschichte. Es wird vor ihm gewarnt, Revolutionen werden ausgelöst und Schlachten geschlagen. Doch selbst mit kritischen Liedern über Geld kann man Millionen verdienen. Nach der Musikshow FOREVER 27 CLUB begibt sich das Ensemble des Jungen Theaters auf eine wilde Tour quer durch die Musikgeschichte. Money and Music make the World go Round!

FOYERPROGRAMM

19:12 + 19:28 Uhr

Lieder und Percussion aus Afrika Afroxé

Mit ausgefallenen Arrangements westafrikanischer Trommelmusik zu meist mehrstimmigem Gesang stehen die sechs MusikerInnen der Gruppe Afroxé für eine bunte Mischung traditionell wiedergegebener Stücke, fetziger Percussion und eigener Interpretationen melodischer Gesangsstücke.

19:20 + 19:36 Uhr

Barock meets Jazz Barocco Nuevo

Das Duo „Barocco Nuevo“ verbindet in seinen Programmen zwei Welten. Berühmte Arien und Instrumentalsätze von Händel und Bach erklingen in neuem Gewand und werden modernen Jazzstandards gegenüber gestellt. Swingend und groovend laden die barocken Werke zum mitsummen ein und landen so unbeschadet im 21. Jahrhundert. Mit Andreas Düker an der Laute und Martin Tschoepe am Kontrabass.

B1

Orient-Rock Buzzaar

Buzzaar ist ein Klangbild – eine Reise über den Horizont: kraftvoll, mitreißend und meditativ. Die fünf Musiker versprühen auf der Bühne geballte Energie in folgender Besetzung: Wolfgang Kropp: Percussion; Rock Mensa: afrikanische Percussion; Barbara Graf-Grabow: Bass; Nasser Kardgar: Gitarrensound, Setar und Gesang; Christoph Dreßler: Schlagzeug.

19:12 + 19:28 Uhr

B4

Irish Folk Mary's Bard

Mary's Bard – das ist der Göttinger Musiker Jan Finkhäuser, wenn er nur mit einer Gitarre gemütliche Pub-Stimmung aufkommen lässt. In erster Linie bringt er klassischen Irish Folk auf das Parkett, aber auch den ein oder anderen Blues und Rockklassiker.

19:20 + 19:36 Uhr

B1 B2

Diese Bühnen befinden sich unten im Foyer.

B3 B4

Diese Bühnen befinden sich oben auf der Galerie.

B2

GROSSER SAAL

B1

B3

B4

LINKS

RECHTS

AUSSTELLUNG IM FOYER

„einigARTig“

Petra Biertümpfel – Mina Farjadi – Benjamin Peters – Wolfgang Hiltcher
Die Künstlergemeinschaft KREIS 34 stellt ausgewählte Werke im Foyer der Stadthalle Göttingen vor.

BÜHNE GROSSER SAAL | TEIL II

19:45 Uhr

Eine musikalische Weltreise Interkulturelles Orchester

Das Kulturzentrum musa hat ein 15-köpfiges Orchester gegründet, das in seiner Zusammensetzung einzigartig in Niedersachsen ist. Das Projekt ist im August 2013 gestartet. Die MusikerInnen kommen ebenso aus verschiedenen Kulturen wie ihre Instrumente. Die Auswahl der Musikstücke sowie deren Bearbeitung geschehen im gemeinsamen Dialog des musikalischen Leiters Hans Kaul mit dem Ensemble.

Kyles Tolone Acoustic Kyles Tolone

Es ist 2016. Kyles Tolone ist wieder am Start und bewegt sich ein Jahr nach der Erstveröffentlichung „Falling Hard“ weiter in Richtung des alternativen Mainstream-Horizonts. Treibende Beats, Gitarrensound mit Bodenhaftung, intelligentes Songwriting und eine einmalige Stimme – was das betrifft, bleiben die Jungs ihrem Publikum auch in diesem Jahr nichts schuldig. Neu sind sphärische Synthies, die den Gesamt-Sound abrunden.

Das Mädchen mit den Schwefelhölzern Art la danse

Die Choreographin und Tanzpädagogin Judith Kara zeigt mit ausgewählten Schülerinnen der Göttinger Ballettschule art la danse erste Ausschnitte aus der neuen zeitgenössischen Produktion „Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“, deren Premiere im Rahmen der 7. Tanz-Kultur-Woche als interaktive Performance am 22. September in der private Fachhochschule geplant ist.

Special Guest

Der Psycho-Grieche Alexis Kara

Alexis Kara ist Schauspieler, Komiker und Kabarettist – vom Scheitel bis zur Sohle und das auch noch mit Leib und Seele. Von der Bühne aus macht Alexis Kara sich solo auf den Weg, mit seiner unnachahmlich mitreißenden Wandelbarkeit und charmanter Agilität die Welt zu retten – und das binnen von Sekundenbruchteilen.

Karneval in Cuba! Latin-Percussion-Gruppen des KAZ

Zur KUNST-Gala präsentieren die Latin-Percussion-Kurse des KAZ unter der Leitung von Kathrin Bogislav kubanische Karnevalsrythmen. Rund 35 Trommelbegeisterte aus verschiedenen Kursen und Workshops aller Niveaus werden auf der Stadthallenbühne mit Congas, Bombos, Timbales, Snare und Glocken ein rhythmisches Feuerwerk entfachen.

Finale Genießen Sie das Finale mit allen Künstlern auf der Bühne...

KUNST
GALA 05. FEBRUAR 2017



Ihnen hat es gefallen?
Na, dann einfach
im Kalender eintragen!

©Foto: Peter Heller